

PROTOKOLL
der
GENERALVERSAMMLUNG
vom Freitag, 1. April 2011, um 20.00 Uhr,
im Restaurant Bellevue, Axalp

Vorsitz: Thomas Michel

Der Präsident begrüsst die Anwesenden von nah und fern. Die GV sei rechtzeitig im Anzeiger für das Amt Interlaken ausgeschrieben gewesen und die GenossenschaftlerInnen hätten noch eine schriftliche Einladung erhalten. Er verliest Art. 10 aus den Statuten, womit die GV rechtskräftig und eröffnet sei. Mit Vollmacht ist niemand anwesend.

Auf der Präsenzliste haben sich 30 Personen eingetragen, wovon 3 nicht stimmberechtigt sind.

Entschuldigungen: Max F. Bretscher, Die Post, Gemeinde Brienz (Minder Ruedi), Peter Müller, Ueli Walthard

Heinz Winter wird als Stimmenzähler vorgeschlagen und stillschweigend gewählt. Eine Änderung der Traktanden wird nicht erwünscht.

- Traktanden:
1. Protokoll der GV vom 1.4.2010
 2. Jahresbericht des Präsidenten
 3. Abrechnung Leitungersatz Dotzweg-Horbigen
 4. Jahresrechnung 2010
 5. Tellen / Tarife
 6. Leitungersatz Chrutmettli und Lengenboden
 7. Budget 2011
 8. Wahlen
 - a) Gesamterneuerungswahl des Vorstandes
 - b) eines Rechnungsrevisors
 9. Verschiedenes

1. Protokoll der GV vom 1.4.2010

Das Protokoll konnte unter www.igax.ch eingesehen werden. Das Verlesen des Protokolls wird nicht verlangt und einstimmig angenommen.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Vergangenes Jahr sei nichts Besonderes vorgefallen, hätten auch keine Frostschäden zu vermerken. Der Leitungersatz Dotzweg – Horbigen sei abgeschlossen worden. Weitere Sanierungen stünden an.

Das erste Mal wären Stichproben betreffend Belastungswerte durchgeführt worden, diese hätten grösstenteils den Selbstdeklarationen entsprochen. Durch Zufallsprinzip seien die GenossenschaftlerInnen ausgelost worden. Er macht darauf aufmerksam, Neuanschaffungen, wie Geschirrspüler, Aussenhahn, etc. der Gemeinde zu melden. Beeindruckend sei, wie das Wassernetz jahrelang in gutem Zustand war, die Rinnstellen hätten sich aber im vergangenen Jahr gehäuft. Auffälliges solle doch bitte gemeldet werden.

Mit einem grossen Dank für die loyale Mitarbeit an seine Vorstandskollegen, beendet der Präsident seinen Jahresbericht.

3. Abrechnung Leitungersatz Dotzweg – Horbigen

Hans Fuchs erläutert die vorliegende Abrechnung mit Totalkosten von Fr. 114'555.20. An der Generalversammlung vom 28.3.2008 sei ein Bruttokredit von Fr. 193'384.10 bewilligt worden. Dieser sei nun um Fr. 78'828.90 unterschritten worden, da die Synergien mit der Gemeinde Brienz im Zusammenhang mit dem ARA-Projekt genutzt werden konnten. Es sei nicht etwa absichtlich eine Reserve eingebaut worden.

Der Abrechnung wird einstimmig zugestimmt.

4. Jahresrechnung 2010

Der Kassier Hans Fuchs erläutert die Jahresrechnung. Aufgrund der schriftlich vorliegenden Jahresrechnung 2010 resultiert ein Verlust von 12'523.20. Die Bautätigkeit war tiefer, als angenommen, was sich stark auf die Einkaufsgebühren und die Löschwasserbeiträge ausgewirkt hat. Die Einkaufsgebühren betragen nur Fr. 3'200.00 und bei den Löschwasserbeiträgen gab es überhaupt keine Einnahmen. Da die Tellen der Sporthotel AG nicht eingingen (in Konkurs) wurde der Betrag von Fr. 1'900.00 über das Konto Delkredere als Debitorenverlust verbucht.

Der Leitungersatz Dotzweg-Horbigen wurde im Betrag von Fr. 114'554.20 über Entnahme Rückstellungen Werterhalt abgeschrieben. Die Position Rückstellungen Werterhalt beträgt nach der erwähnten Entnahme und der alljährlichen Äuffnung von Fr. 63'000.00 somit per 31.12.2010 Fr. 176'295.40.

Der Präsident verliest den Revisorenbericht, mit der Empfehlung die tadellos und sorgfältig abgefasste Jahresrechnung zur Annahme zu empfehlen und dem Vorstand die Décharge zu erteilen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

5. Tellen / Tarife

Es wird nicht erwünscht, dass Hans Fuchs die unveränderten Tarife herunterliest. Diesen wird einstimmig zugestimmt.

6. Leitungersatz Chrutmettli und Lengenboden

Die Projekte werden von Peter Flück erklärt. Von der Windegg her sei der Strom ins Chrutmettli gezogen worden. Die WGA nutze die Gelegenheit an den Strom anzuschliessen, um das Wasser im Reservoir Chrutmettli zu entkeimen. Die Pumpe im Hauptreservoir werde dadurch nicht etwa nutzlos, mit dieser könnten Engpässe überbrückt werden. Die Kosten der Leitung, inkl. Grabarbeiten, betragen Fr. 57'000.00, die UV-Anlage Fr. 27'000.00 und der Stromanschluss Fr. 16'000.00, total Fr. 100'000.00.

Hanspeter Bürki schlägt vor, mal Offerten in Meiringen und Interlaken einzuholen.

Thomas Michel erwähnt, dass wir nicht Millionenaufträge vergeben würden, und Auswärtige für Projekte dieser Art nicht bis auf die Axalp kämen. Ferner hätten wir mit einheimischen Firmen gute Erfahrungen gemacht. Peter Flück erwähnt, dass das einheimische Gewerbe absolut konkurrenzfähig sei.

Der Kredit über Fr. 100'000.00 wird einstimmig angenommen.

Anhand eines vorliegenden Planes zeigt Peter Flück den Verlauf des Leitungersatzes über den Lengenboden auf. Die Sanierung soll in 2 Etappen erfolgen. 1. Etappe im 2011, 2. Etappe im 2012. Die Ausschreibung erfolgt jedoch für den ganzen Leitungersatz.

Der Kredit von Fr. 120'000.00 (gestützt auf Offerten) für die 1. Etappe wird einstimmig angenommen.

7. Budget

Das schriftlich vorliegende Budget pro 2011 wird von Hans Fuchs erläutert. Dieses schliesst mit einem Verlust von Fr. 4'300.00 ab.

Die gemäss Traktandum 6 bewilligten Investitionen

Fr. 100'000.00	Chrutmettli
	Fr. 57'000.00 Leitung
	Fr. 16'000.00 Stromanschluss
	Fr. 27'000.00 UV-Anlage
<u>Fr. 120'000.00</u>	Leitungsersatz Lengenboden
Fr. 220'000.00	Total

sowie Fr. 20'000.00 Netzerweiterung Überbauung Wyler

der Totalbetrag von Fr. 240'000.00 soll über Rückstellungen Werterhalt abgeschrieben werden.

Der Betrag von Fr. 18'000.00 für Duckventile Obhegli soll ebenfalls über Rückstellung Werterhalt abgeschrieben werden.

Das Budget pro 2011 wird einstimmig genehmigt.

8. Wahlen

- a) Gesamterneuerungswahl des Vorstandes
- b) eines Revisors

a) Das Vorstandsmitglied, Peter Reber, ist zurückgetreten.

Armin Beutler, Axalp/Stettlen, wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Der Gesamterneuerungswahl des Vorstandes auf weitere 4 Jahre wird zugestimmt, und der Präsident wird ebenfalls für weitere 4 Jahre wiedergewählt.

b) Der Revisor Max F. Bretscher hat ebenfalls demissioniert. Urs Gasche wird als neuer Revisor einstimmig gewählt, und Simon Blatter für weitere 4 Jahre wiedergewählt. Der Präsident bedankt sich bei Peter Reber und Max F. Bretscher für die Mithilfe im Vorstand und als Revisor.

9. Verschiedenes

Arthur Blatter erwähnt, dass der Stromanschluss im Tiefental wahrscheinlich geplant werde und man dann allfällige Synergien bei der 2. Etappe Leitungsersatz Lengenboden nutzen könnte.

Peter Flück berichtet, dass er an der GV 2010 über die Wasserstrategie des Kantons orientiert habe. Diese sei soeben im Nationalrat verhandelt worden. Dem Kanton gehe es ausschliesslich um die Wassernutzung, und nicht, dass er sich das Wasser unter den Nagel reissen wolle, wie von vielen befürchtet.

Schluss der GV 21.20 Uhr

der Präsident:

Thomas Michel

die Sekretärin:

Ursula Egli

